

vereinsblättdsche

2020

Gesangverein

FROHSINN

Königstädten

Männerchor
MusicBox

Frauenchor

Termine 2020 vom
Gesangverein Frohsinn

unsere Veranstaltungen
müssen dieses Jahr
wegen der
CORONA Pandemie
leider ausfallen

....

**Dehaam bleibe ...
... bringe lasse!!!**



www.rheingauer.de

Apitz



... das Wort hat unser
Vorstand

Liebe Sängerinnen, liebe Sänger, liebe Vereinsmitglieder,

leider beschäftigt uns das Thema Corona-Pandemie noch immer, ja viel heftiger. Mitte des Jahres waren wir doch schon recht optimistisch, wir könnten bald wieder zum normalen Tagesablauf und zur normalen Vereinsarbeit zurückkehren.

Die Corona-Fallzahlen gingen zurück und es wurden in allen gesellschaftlichen Bereichen Kontaktbeschränkungen gelockert und aufgehoben. So konnten wir wieder unter Corona Auflagen Gaststätten, Zoos, Museen und sonstige Freizeiteinrichtungen besuchen sowie wieder des Deutschen liebste Beschäftigungen nachgehen, verreisen. Zwar alles unter bestimmten Auflagen, aber es fühlte sich an, als hätten wir unser normales Leben wieder.

Wir haben ein Hygienekonzept erstellt und der Schulbehörde zur Genehmigung eingereicht. Es war vorgesehen, dass die MusicBox ab dem 04.08.2020 auf dem Schulhof mit den Proben wieder beginnt. Leider wurde wegen den Schulferien der Beginn dies aber nicht gestattet. Erst mit Schulbeginn konnte dann die MusicBox auf dem Schulhof proben (hierzu im anschließenden Bericht von Fritz Schäfer).

Auch der Gemischte Chor hat dann am Mittwoch, den 28. August den Probetrieb aufgenommen. Da die meisten Sängerinnen und Sänger der Risikogruppe angehören und zu dem noch Vorerkrankungen zu beklagen haben, waren die Bedenken, sich durch das Coronavirus zu infizieren, sehr beträchtlich. So sind dann zwar anfänglich 21 Sängerinnen und Sänger zur ersten Probe auf dem Schulhof gekommen. Die Vorbereitungen zur Probe waren ausgesprochen arbeitsintensiv. Es mussten Stühle herausgetragen werden und mit einem Mindestabstand von 3 m zum Nachbar links und rechts und 3 m zum Vordermann/Vorderfrau aufgestellt werden. Das E-Piano musste mit Stromanschluss versorgt und sechs Meter zum ersten Chormitglied gestellt werden. Desinfektionsmittel, Papierhandtücher wurden bereitgestellt. Jede Sängerin und jeder Sänger musste seine eigenen Noten, Kugelschreiber und sonstige Utensilien mitbringen und durften auch nicht getauscht werden. Jeder bekam einen Platz zugewiesen, den er sofort mit Nasen-Mundschutzmaske einnehmen musste



Zur Krone
Gaststätte | Biergarten | Kaisersaal | Catering
www.zur-krone.eu | www.facebook.com/kronekoe



Zur Krone
Gaststätte | Biergarten | Kaisersaal | Catering



Inh. Admir Nurkovic (Mitko)
Bismarckplatz 7
65428 Rüsselsheim Kö.
Tel.: 06142/ 177 4737
Mail: info@zur-krone.eu
www.zur-krone.eu

Die anfängliche Skepsis wegen dem großen Abstand der einzelnen Sängerinnen und Sänger zu einander und einer schlechten Akustik ist aber mit der Zeit gewichen. Man hat sich einfach mehr konzentrieren müssen, dann „klappt's auch mit dem Nachbarn“. Unschön war der Fluglärm, der bei Westwind doch sehr beträchtlich war und das Proben doch stark einschränkte. Auch wurde es mit fortschreitender Jahreszeit schneller dunkel und auch entsprechend kälter. Es ist eben Herbst, der auch noch seine schönen Tage hat. Natürlich war klar, dass diese

schönen Tage irgendwann vorbei sind. Also mussten wir uns nach Alternativen umschauen. Da wir im letzten Sommer wegen der großen Hitze im evangelischen Gemeindezentrum geprobt haben, lag es nahe anzufragen, ob wir in der kalten Jahreszeit –selbstverständlich unter Corona Bedingungen – dort proben dürfen. Somit wieder ein Hygienekonzept mit Abstandsregeln, Masken tragen, Platz zuweisen, Hände desinfizieren und Flächendesinfektion von Tür- und Fenstergriffen sowie Stühlen und Tischen. Gudrun Eberlein und Kerstin Schuld haben einen Sitzplan für den großen Saal des Gemeindezentrums ausgearbeitet. Zunächst wurde der Saal vermessen und anschließend unter Wahrung des Mindestabstandes von drei Metern die Stühle entsprechend angeordnet und anschließend nummeriert. So konnte den Sängerinnen und jedem Sänger sofort ein Platz zugewiesen werden.

Die MusicBox begann mit den Proben und alle waren glücklich in einem Raum wieder proben zu dürfen. Auch der gemischte Chor hat im Gemeindesaal, wenn auch mit weniger Sängerinnen und Sänger als im Freien, geprobt.

Aber zwischenzeitlich sind wieder dunkle Wolken aufgezogen – steigende Zahlen von Coronainfizierten.



So war es vorauszusehen, dass zur Eindämmung der Pandemie die Regeln wieder verschärft wurden und unter anderem der Probebetrieb wieder einzustellen war.

Auch wenn von der Regierung ein Lockdown light propagiert wird, sind auch diesmal die Einschränkungen ganz beträchtlich. Wann wir wieder auf Besserung und Erleichterungen hoffen dürfen ist aus heutiger Sicht völlig ungewiss.

Die zarten Anfänge der Proben auf dem Schulhof und im Gemeindezentrum wurden durch steigende Fallzahlen wieder konterkariert.

Bleibt mir nur noch eines zu sagen: Hoffen wir „auf bessere Zeiten“ und einen positiven Neuanfang im Jahre 2021. Vor allen Dingen gehabt Euch Wohl bis dahin und bleibt gesund. Trotz alledem wünsche ich Ihnen/Euch ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein Gutes Neues Jahr 2021.

Euer Hans



Ernst Rühl
FLEISCH • WURST • WILD • GEFLÜGEL
GEWÜRZE • GRILLS UND -ZUBEHÖR
FLEISCH UND GRILLSPEZIALITÄTEN GMBH

Ernst Rühl
Geschäftsführer
mobil 0171/2024115

Hintergasse 16 • 65428 Rüsselsheim
Tel. 0 61 42 / 93 57-0 • Fax 93 57-40
www.ruehl-fleischwaren-ruesselsheim.de

- ◆ ein runder Geburtstag
- ◆ eine Verlobung
- ◆ eine Hochzeit
- ◆ eine Taufe
- ◆ ein Jubiläum

Wir organisieren Ihre Familien- oder Betriebsfeier nach Ihren Vorstellungen.

Gaststätte Turnerheim

Es gibt immer wieder Ereignisse, die besonders begangen werden:

Turnerheim
Familie Schrader
Tel.: 06142 31879 · familie-schrader@gmx.de
Stockstraße 30 · Rüsselsheim - Königstädten

Singen unter Corona

Bericht von Fritz Schäfer

Mein Gott, was war das 'ne schöne Zeit: im Pavillon dicht auf dicht zusammenstehend. Und dann mit 28 Sängerinnen und Sängern „Engel“ von Ramstein: „Erst, wenn die Wolken schlafen gehen, kann man uns am Himmel seh'n“, piano von Sopran und Alt, dann immer kraftvoller werdend: „Gott weiß, ich will kein Engel sein“, alle Stimmen zusammen.

Mehrfach.....wiederholend,.....lauter.....werdend.
Ich höre alle Singstimmen gut – ein schöner Chorklang.
Das war normal - es scheint mir vor ewiger Zeit gewesen zu sein - jetzt im Rückblick, einfach wunderbar. Das ist wohl die menschliche Natur: Alles was man besitzt scheint einem normal zu sein, erst wenn man es verliert, merkt man im Nachhinein wie wertvoll es war.



Jetzt ist es einfach anders, ich denke das sollte man akzeptieren.
Singstunde im evangelischen Gemeindezentrum, mit 3 Metern Hygiene-Abstand, bis zu 24 Chorsängerinnen und -sänger können maximal zusammen singen. 15 bis 18 Sänger nehmen normalerweise teil.
Gudrun Eberlein und Kerstin Schuld achten penibel darauf, dass die Hygieneregeln eingehalten werden: Ankommen mit Maske, Hände desinfizieren, eintragen in die Liste und immer schön die Maske anbehalten, bis wir auf dem Platz sitzen und anfangen können zu singen.
Nach 20 Minuten Singen wieder lüften, damit die bösen Aerosole uns nichts anhaben können.
Und die Beiden machen das wirklich super: wer schon mal gedankenlos ohne Maske rumläuft wird zurückgepiffen. Ich durfte auch schon mal einen Anpiff kassieren.



Aber es geht wirklich nur so. Die Horror-Vorstellung wäre, wenn sich Jemand in der Chorstunde infizieren würde!

Dann wäre dem gemeinsamen Singen erst mal ein Ende gesetzt. Deshalb, „DANKE“ noch mal an Gudrun und Kerstin.



Elektrohaus Klaus Biebel

MIELE Kundendienst

Adam Foßhag Straße 29
65428 Rüsselsheim-Königstädten

Öffnungszeiten :
Mo – Fr 8⁰⁰ - 12⁰⁰ + 14⁰⁰ - 18³⁰
Mi 8³⁰ - 13⁰⁰
Sa 9⁰⁰ - 13⁰⁰

Telefon: 06142-31569
Fax: 06142-34926
E-Mail: elektrobiebel@t-online.de
www.elektro-biebel.de

Und wir wissen ja noch gut, wie es war, beim Lockdown im März, kein gemeinsames Singen mehr und auch die angeregten und auch lauten Unterhaltungen vor den Chorstunden fehlten einfach.

Dann im April: Proben per Zoom-Video-Konferenz. Zu Beginn mit wenigen Teilnehmern und einigen Technik-Problemen. Später dann mit ca. 8 Teilnehmern und immerhin kleinen Fortschritten bei unserem neuen Lied „Nur ein Wort“. Aber das alles kostet Nerven, für die Chorsänger aber ganz besonders für Stefan, der die Fortschritte doch nicht so sieht, wie er sich das vorstellt. Auch haben einige (oder auch viele) ein Problem sich für die Video-Gesangs-Konferenzen zu motivieren.

Im August endlich, nach einigen Besprechungen wegen Hygiene-Maßnahmen, der ersehnte Durchbruch: Wirkliche Proben mit richtigen singenden Menschen um uns herum im Freien auf dem Schulhof der Gerhart-Hauptmann-Schule. Aber Abstand 3 Meter zwischen den Singenden und natürlich auch wieder Hygienemaßnahmen.

Kälte und Dunkelheit haben dem ein Ende gesetzt.

Jetzt also die Singstunde im evangelischen Gemeindezentrum – mit Abstand und Hygiene, aber es funktioniert. So proben wir unser neues Stück „Nur ein Wort“, aber auch die älteren Stücke werden wieder etwas entstaubt und mit dem Chorklang wieder auf Glanz gebracht.

Und die wichtigste Person in unserem Gesangsumfeld habe ich nur am Rande erwähnt:



Stefan: Er reist sich den A... auf für uns , pampert uns, wie schon früher, jetzt in vermehrten Maße, auch mit den stimmlich eingesungenen Stücken, mit denen jeder Zuhause in seiner Stimmlage üben kann und auch soll.

Dafür gebührt Stefan ein dickes „**DANKE SCHÖN**“.

Und wir kommen auch gesanglich weiter, mühsamer als in der „normalen“ Chorstunde, aber immerhin. Von dieser „normalen“ Chorstunde können wir zwar träumen, aber an dem jetzigen Zustand wird sich so schnell nichts ändern. Zumindest nicht in die Richtung, die wir erhoffen. Wenn die Infektionszahlen nur die Richtung nach oben kennen, ist auch eine Verschlechterung nicht auszuschließen

..... Was inzwischen leider auch passiert ist: Ab Montag, den 2. November ist wieder für 4 Wochen Gesangspause!!!

Also, gesund bleiben und möglichst das Beste aus der Situation machen!

30.10.2020 Fritz



Endlich wieder Singen ...



Proben der MusicBox im Hof der GHS



Später als es kalt wurde - Proben im evang. Gemeindehaus



... mit Namenslisten, Abstand, CO2-Messgerät und Lüften



Stefan freut sich auch, dass er wieder etwas für die Sänger tun kann



FRISUREN
ATELIER

MIRJANA
DAUM

Bensheimer Straße 35, 65428 Rü-Königstädten
Tel. 0 61 42 - 3 47 11

... Und dann kam der November – alles war wieder vorbei

Ein Gedicht, das zum Nachdenken anregt ...

- von Thorsten Stelzner -

Um Mitternacht – ich liege wach und denke über vieles nach.

Zuerst kommt mir direkt in den Sinn,
dass ich extrem geborgen und ziemlich frei von Sorgen bin.

Obwohl längst Nacht und wirklich spät,
das Licht, es brennt, die Heizung geht,
das Wasser läuft, mein Dach ist dicht,
der Regen draußen stört mich nicht.

Das Haus ist ruhig, die Kinder auch,
nicht eines krank, kein Hunger im Bauch.

sind alle fit, satt und gesund.

Sie schlafen tief, für Angst kein Grund.

Das ist ein Glück – das größte schier,
wir leben jetzt – wir leben hier.

Nur hundert Jahre früher, eventuell auch später,

was taten – täten – Mütter, Väter,
um sich so ganz bewusst zu sein,
es geht uns gut – wir hatten Schwein.

Nur 1000 km, die Richtung fast egal,
da leiden Menschen größte Qual,
da herrscht Verzweiflung, Angst und Not,
da stirbt die Hoffnung, siegt der Tod. →



Da fragt sich Mensch, warum, warum nur wir?
Warum herrscht Krieg und Seuche hier?
Warum ist's Leben hier so schwer?
Es geht mir schlecht – ich kann nicht mehr!!



Um Mitternacht – ich liege wach
und denke über vieles nach.

Als zweites kommt mir in den Sinn,
dass ich ziemlich sicher und auch dankbar bin,
all denen, die auch nachts noch tun
was nötig ist – sie tun es nun.

Ich liege hier und träume bloß
dieses Gedicht – wir ahnungslos.
Ich weiß genau – ich weiß es nicht,
wie es ist, wenn man zusammenbricht
unter der Last, dem Druck, dem Stress,
der einen nicht mehr ruhen lässt.

Was für ein Glück, das größte hier,
die Menschen, die stets dir und mir
zur Seite steh'n und dafür sorgen,
das Licht, das brennt auch noch am Morgen,
das Wasser läuft, die Heizung geht,
egal wie kalt, egal wie spät.

Wir sind versorgt, wir werden satt
und wenn es jemand nötig hat,
dann sind sie da – ob Tag, ob Nacht,
verarztet uns und halten Wacht. →



**SCHREINER
SCHULZE**
individuell. innovativ. kreativ

MÖBEL. INNENAUSBAU. FENSTER. TÜREN. HOLZBÖDEN

Hintergasse 10 Entwicklung und Produktion
65428 Rüsselsheim hochwertiger Bauelemente & Möbel.
Tel.: 06142 793534 Qualität und Innovationen aus dem
Rhein Main Gebiet.

Sie hegen, pflegen und versorgen
und bleiben meist dabei verborgen.
Sie schützen uns zu jeder Zeit,
tun ihren Dienst, sie sind bereit.
Ob es hier raucht, knallt oder brennt,
wenn man am liebsten nur wegrennt,
dann tun sie nicht nur ihre Pflicht,
– nein – das ist mehr – das ist es nicht!



Um Mitternacht, da lag ich wach
und dachte kurz darüber nach,
lasst uns demütig und dankbar sein,
im besten Sinne menschlich sein.
Mehr fällt mir dazu jetzt nicht ein,
außer doch das eine noch:

.....

Es gibt tatsächlich Menschen hier,
die kloppen sich um Klopapier!

Gute Nacht Deutschland –
schlaf gut, die Welt schaut zu!

- eingebracht von Königin -

**Im Umkreis von ca. 20 km
bieten wir Ihnen
Kostengünstig:**

- Heimservice
- Lieferservice für Firmen, Büro, Vereine
- Für Ihre Feier, Polterabend, etc.:

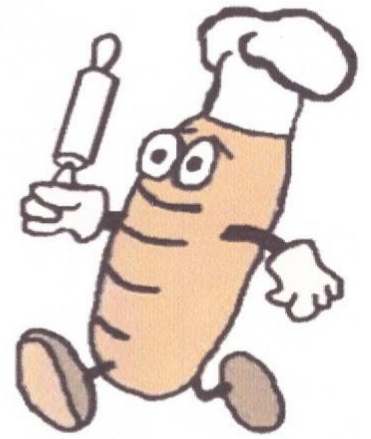
- * Festausrüstung
- * Ausschankwagen
- * Kühlwagen



....und alles direkt zu Ihnen nach Hause!
Getränke Dennerlein
Inh. M. Görig e.K.
Froschgasse 13
65428 Rüss.-Königstädten
Tel: 06142-31621
Fax: 06142-938594

Wir backen`s

Bäckerei Rainer Bender
Rathausstr. 8
65428 Rüsselsheim
06142-31158



Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 6.30 Uhr bis 10.00 Uhr
Samstags 6.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Während der Trennung

Mein Chor ist
in die Zwangsferien hin,
ich weiß ganz genau,
was ich so traurig bin.
Der eine red das,
der andere red dies.



Die Alto und Soprane,
die schweigen allzu sehr,
die Bässe und Tenöre
aber noch viel mehr!
Kein Chor auf Erden
Kann schweigen so lang,
das macht mir gar oft
das Herze bang.

.....★.....
Eine Familie
ZU SEIN HEIßT,
DEIN Leben MIT
MENSCHEN ZU
teilen DIE DEINE
Vergangenheit KENNEN,
AN DEINE Zukunft
glauben UND
DICH SO lieben,
WIE DU BIST.



16 10. Während der Trennung

1. Mein Schatz ist auf die Wan - der - schaft hin, ich
2. Als ich mit zärtlichem Schatz in die Kle - der - walt geh, und
3. Die Distanz und die Distanz ste - dien Ad - zu - schi, die
4. Ach Herz - lieb - ster Schatz, ich blit - te noch ein, du

weiß a - ber nicht, was ich so trau - rig bin, Viel -
fal - schen, fal - schen Zus - gen um - treu der TU - re stich, Die
wol - list auch bei mei - ner Be - gip - als sein, Kein Bei

licht hat er tot und legt in pu - ter Rah, drum bring
ei - ne redt dich, die an - de - re redt dir, das nicht
Feu - er auf Er - dreauch her - an - set so heiß, als
met - alle Be - gip - als hin - küh - le Geiß, die - wuß

Ah mei - ne Zeit so
mir ge - et die
hiera - il - che Lie - be, die
hät dich so treu - lich ge -



Vom Gartentraum zum Traumgarten



- Wir planen Gärten nach Ihren Wünschen
- Bewässerungsanlagen für Beet und Rasen
- Verlegung von Fertigrasen
- Pflasterarbeiten

- Natursteinmauern
- Holz im Garten
- Rodungen aller Art
- Baumfällarbeiten
- Zaunanlagen aller Art
- Grabpflege
- Gebäudereinigungsarbeiten
- Winterdienst
- Baum-, Strauch- und Heckenschnitt
- Bodenanalyse(BA+PH) mit Düngeempfehlung



Beratung · Planung · Ausführung

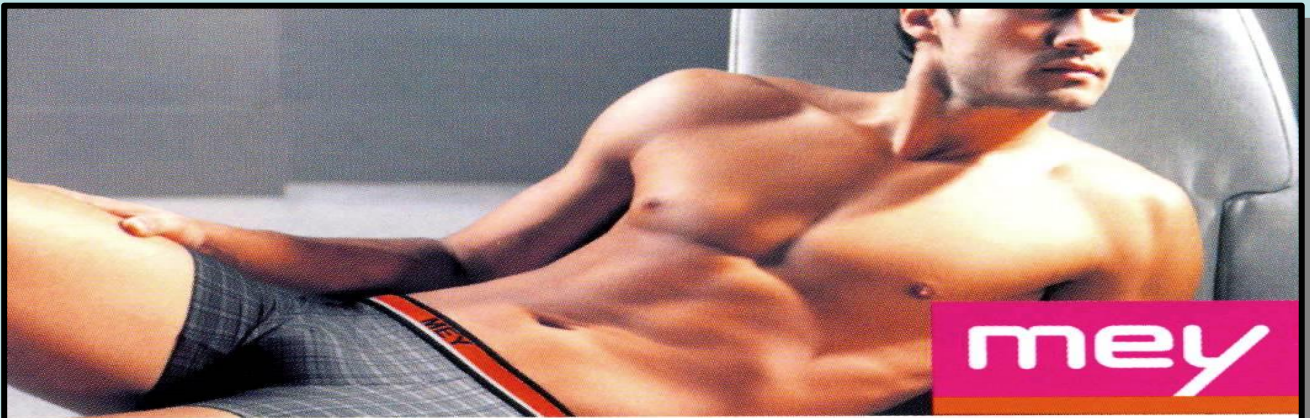
Kurt-Jürgen Walter
Adam-Foßhag-Str. 10

65428 Rüsselsheim / Königstädten

Tel.: 06142 - 35399, Fax 34499

Mobil: 0176 - 3 86 69 731

kurt-juergen-walter@t-online.de



mey

Gisela Mesko

Wäsche, Mode und mehr!
EKZ Königstädten
Kohlseestraße 42
Tel. 06142-31679



**königstädter
apotheke**

Königstädter Apotheke · Bensheimer Str. 61 · 65428 Rü-Königstädten
Tel.: 06142 - 33417 · Fax: 06142 - 938145
info@koenigstaedter-apotheke.de · www.koenigstaedter-apotheke.de

www.die-werbstatt.de

Die Werbstatt

Textildruck & Beschriftungen

info@die-werbstatt.de

Telefon 06142/ 33610
 Forsthausstraße 6
 65428 Rüsselsheim- Königstädten

Textildruck, Beschriftungen & XXL Druck
Erwin Kühlburger
 eMail: info@kwear.de

Copyshop & Drucksachen
Rüdiger Briesemeister
 eMail: print@die-werbstatt.de

Weihnachten damals

(Es war doch so viel mehr)

Manchmal sitz ich da und grüble,
 Kopf ist mit Gedanken voll;
 denke: So ein Fest wie früher –
 Mensch, das wär' mal wieder toll!

Ellenhoch verschneite Straßen,
 Schlittenfahrt zum Weihnachtsbaum,
 zugefrorene Fensterscheiben,
 Tannenduft in jedem Raum.

Hochpolierte Weihnachtskugeln
 schwebten im Lametta-Rausch,
 Lichtertraum mit echten Kerzen,
 Schneeflockchen aus Wattebausch.

Bunt geschmückte Weihnachtsteller,
 reich gefüllt und delikats,
 sichtgeschützte Schlüssellocher,
 Bockwurst gab es zum Salat.

Gaben, die von Herzen kamen:
 Puppe, Fußball, Teddybär;
 die Geschenke war'n zwar schlichter –
 doch sie waren SO VIEL MEHR!

CHORONA 2020

**OHNE DIE KRAFT IN
 LIED UND GESANG,
 COVITTIME MACHT AUCH
 OHNE VIRUS KRANK.**

**EINGESPERRT IN
 HÄUSLICHER QUARANTÄNE,
 DA LÄUFT MIR VON
 MEINER WANGE EINE TRÄNE.**

**IN DER GEMEINSCHAFT
 ZU SINGEN MACHTE UNS
 ALLE FROH IM SINN.**

**ERSTICKT IM KEIM
 LIESS MAN UNS ALLEIN,
 UM DAS AEROSOL
 ZU HALTEN KLEIN.**

von Jürgen Gau

LOK...down!

Ach, alles Kacke...!

Apitz

www.apitzcomics.de



Beispiele aus der Phase des Lockdown:

- Deine Großeltern wurden aufgerufen, in den Krieg zu ziehen. Du wirst aufgerufen, auf der Couch zu bleiben. Du schaffst das!
- Liebe Mitbürger, dass Sie in Quarantänezeiten mit ihren Haustieren reden, ist völlig normal. Deswegen müssen Sie sich nicht bei uns melden. Eine fachliche Hilfe sollten Sie erst aufsuchen, wenn diese anfangen zu antworten! Besten Dank, Ihre überlasteten Psychiater und Psychotherapeuten.
- Früher habe ich einfach so rumgesessen, heute rette ich Leben!
- Die haben gesagt, Handschuhe und Masken reichten vollkommen aus, um einzukaufen. Aber alle anderen hatten auch noch Schuhe, Hosen und einen Pullover an. Oh Gott, war mir das peinlich!
- Unser Mitgefühl gilt allen verheirateten Männern, die ihrer Frau mal gesagt haben: Ich mache es, wenn ich mal Zeit habe....
- Gegen das Coronavirus isst man am besten täglich drei Knoblauchzehen. Es wirkt zwar nicht gegen das Virus, aber der Abstand von eineinhalb Meter wird definitiv eingehalten.
- Kauf Seife statt Klopapier! Das Virus wird schließlich über die Hände übertragen.
- Zum Bild einer Person in voller Schutzkleidung: Grüß Gott Herr Doktor – Wieso Doktor, ich bin Ihr Friseur!





LG“
LIEBEVOLLE
GEDANKEN

Da man
niemals
weiß, wie
lange der
gemeinsame
Weg ist, sollte
man für jeden
Meter dankbar
sein, den man
zusammen
gehen kann.

Eiscafé Venezia
EKZ Königstädten

06142/ 7099723

Inh. D. de Cesero



Satzungsänderung

Nicht nur dass wir mit der Corona-Pandemie zu kämpfen haben, nein, auch die Behörden machen uns das Leben schwer.

So haben wir vom Finanzamt Groß-Gerau ein Schreiben erhalten, dass unsere Satzung nicht die Voraussetzung der Gemeinnützigkeit erfüllt und das Finanzamt uns deshalb die Gemeinnützigkeit aberkennen will. Der Passus "Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke" sei in unserer Satzung nicht enthalten.

Unter § 3 "Gemeinnützigkeit des Vereins" unserer Satzung ist angeführt:

- a Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.
- b Die Mittel des Vereins dürfen nur zur Förderung der in dieser Satzung festgelegten Ziele verwendet werden.
- c Die Mitglieder des Vereins erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins. Bei ihrem Ausscheiden oder Ausschluss erhalten sie weder Zuwendungen sonstiger Art aus Mitteln des Vereins.
- d Keine Person darf durch Verwaltungsausgaben, die den Zwecken des Vereins fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden. Aufwendungen, die von Amtsträgern oder Mitgliedern im Interesse des Vereins gemacht werden, können erstattet werden. Darüber hinaus geschieht jede Tätigkeit für den Verein ehrenamtlich und unentgeltlich.

Diese Formulierung der Gemeinnützigkeit in unserer Satzung erkennt das Finanzamt nicht an.

Deshalb müssen wir unverzüglich eine Satzungsänderung durchführen. Da wir wegen der Corona-Pandemie eine außerordentliche Mitgliederversammlung nicht einberufen können, werden wir ein schriftliches Abstimmungsverfahren herbeiführen. Deshalb werden Sie/Ihr ein Schreiben vom Vorstand erhalten, mit der Bitte, dem Änderungsantrag zuzustimmen und diesen alsbald unterschrieben an den Vorstand zurückzusenden oder in den Briefkasten vom 1. Vorsitzenden einzuwerfen.

Damit auch künftig unser Status der Gemeinnützigkeit erhalten bleibt, bitten wir um Ihre/Eure Mitwirkung und danken Ihnen/Euch bereits im Voraus.

Hans Walter

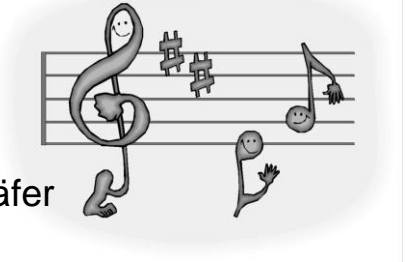
Vereinskasse

Im letzten Bläddsche habe ich schon über die Corona-Pandemie berichtet und zu einer Spendenaktion aufgerufen. Seinerzeit war ich sehr optimistisch, im Frühjahr 2021 den regulären Probebetrieb in unserem Vereinsheim wieder aufzunehmen. Damit wir dann durchstarten können, haben einige Sängerinnen und Sänger sowie Vereinsmitglieder gespendet. Die nachstehend aufgeführten Namen wurden alphabetisch angeordnet und sagen nichts über die Höhe des jeweiligen Spendenbetrags aus.

Im Einzelnen haben gespendet:

Renate Budewell
Horst und Magda Busche
Ani Hinteregger
Irmgard Germann
Christine Geisler
Irmtraud Killer
Ingrid Mandavid
Monika Meining
Axel Poschmann
Monika Reichmann

Karin Sauer
Fritz und Erika Schäfer
Rudolf Schmidt
Rolf Schneider
Brigitte Schößler
Gertraud Seibert
Philipp + Hannelore Stannarius
Rainer und Gisela Treber
Manfred und Erika Walter
Hans und Claudia Walter
Ulrich Waskow



Wie wichtig das Engagement eines jeden Einzelnen ist, wird die Zukunft noch zeigen, wenn wir wieder unser gewohntes Leben zurück haben werden und unser Vereinsarbeit wieder aufnehmen können.

Ich möchte mich, im Namen des Vorstandes hiermit noch recht herzlich für die bedeutende Unterstützung durch unsere Sänger, Sängerinnen, den fördernden Mitgliedern und auch bei den nicht namentlich genannten Spendern bedanken. Weiterhin gilt unser Dank auch den Sponsoren, die uns für unsere Konzerte und für unser Bläddsche unterstützen.

Auch der Vorstand hat überlegt, wie wir die Vereinskasse aufbessern können. Für die Adventssonntage war ein Glühweinabend im evangelischen Kirchgarten, beziehungsweise Glühwein to go an verschiedenen Stellen in Königstädten angedacht. Leider haben uns die Corona-Beschränkungen einen Strich durch die Rechnung gemacht.

Vielleicht gibt es im Frühjahr eine neue Idee, wenn die Regeln wieder gelockert sind, zum Beispiel: Auf dem Königstädter Wochenmarkt in der Zeit vor Ostern mit einem Verkaufsstand entsprechende Ostersachen anzubieten. Es wäre schön, wenn der/die eine oder andere hierfür etwas beitragen könnte.

Hans Walter u. Axel Poschmann

MODESTUDIO



Andrea

Inh. Andrea Schmitt

Rüss.-Königstädten
Im Reis (EKZ)
Tel.: 0 61 42 / 3 28 07



Bücher
Schreibwaren
Zeitschriften
Geschenkartikel

Buchhandlung

Ludschoweit

Inhaberin: Melanie Ludschoweit

Einkaufszentrum Königstädten

Kohlseestraße 46
65428 Rüsselsheim-Königstädten
Tel.: 06142 - 32753
Fax: 06142 - 32481
E-Mail: buchhandlung@ludschoweit.de

Öffnungszeiten:
Mo./Di./Do./Fr.: 8.00-12.30 Uhr + 14.00-18.00 Uhr
Mi. und Sa.: 8.00 - 12.30 Uhr



schick
holz-fach-markt

lebensräume schaffen ... *ist chic!*

Öffnungszeiten
Mo - Fr: 9:30 Uhr - 12:30 Uhr und 14:30 Uhr - 18:00 Uhr
Mi: 9:30 Uhr - 12:30 Uhr, nachmittags geschlossen
Sa: 9:00 Uhr - 13:00 Uhr

Besuchen Sie unsere einzigartige Ausstellung.

Bensheimer Str. 69 • 65428 Rüsselsheim • info@schick-ruesselsheim.de

Tel: 06142 - 9 35 50

www.schick-ruesselsheim.de

... **Kindermond** ...

Ich habe keine Oma mehr, die haben sie schon in den Friedhof gepflanzt..

+++++

Wenn Oma Zahnschmerzen hat, legt sie ihre Zähne einfach ins Glas.

~~~~~

**Ich hätte gern noch ein Brüderchen, aber meine Mutter nimmt immer Tampons.**

+++++

**Der Papi streut die Samen und die Mami legt ein Ei. So entstehen die Babys.**

~~~~~

Vorstand Gesangverein Frohsinn 1858 e.V.
Rüsselsheim-Königstädten

vom 29.02.2020



Funktion	Anschrift	Telefon
1. Vorsitzender	Hans Walter Hintergasse 20 65428 Rüsselsheim am Main	06142/33 609 0177/4455195 gv.frohsinn@posteo.de
2. Vorsitzende Sprecherin Frauenchor	Monika Reichmann Wiesbadener Str. 5 65474 Bischofsheim	06144/7435 monika.reichmann@gmx.de
1. Schriftführerin	Gisela Treber Heppenheimer Str. 47b Rüsselsheim am Main	06142/31228
2. Schriftführerin	Renate Budewell Neben dem Entenpfad 5 Rüsselsheim am Main	06142/4772556
1. Kassierer	Axel Poschmann Heimatstr. 35 63533 Mainhausen	0172 5786528
2. Kassiererin	Daniela Scholz Georg-Walter-Str. 6 Rüsselsheim am Main	06142/50184
Beirat		
Magdalena Busche Pressereferentin, Unterstützung Frauenchor Gundbachstr. 15 Rüsselsheim am Main 06142/3 15 47	Sonja Gamon Chorsprecherin MusicBox Friedrich-Ebert-Str. 57 Rüsselsheim am Main 06142/3594314	Claudia Walter Beisitzerin Hintergasse 20 Rüsselsheim am Main 06142/33 609 Festbewirtung Pavillon claudia.e.walter@gmx.de
Hans Lubczyk Bühnendeko, Elektro, Pavillon Konrad-Adenauer-Ring 12 Rüsselsheim am Main 06142/33450	Rolf Schneider Unterstützung MusicBox Carlo-Mierendorff-Str. 11 64569 Nauheim 06152/177020	Bernd Steinhilper Getränkewart Hintergasse 5 Rüsselsheim am Main 06142/34374
	Vereinskonto:	Vereinsheft, „Bläddsche“
Natascha Röhr-Martin Beisitzerin Marie-Curie-Str. 8 64569 Nauheim 01577/3430708	Kreissparkasse GG IBAN DE 81 5085 2553 0001 0437 77 VoBa: IBAN DE 11 5009 3000 0021 0141 09	Monika König An der Wehrlache 1 Rüsselsheim am Main 06142/53311 0175/6751632 m.koenig@koenigstaedten.info
Kassenprüfer: Claudia Wolf Vogelsbergstr. 42 Rüsselsheim am Main 06142/31735	Kassenprüfer Horst Busche Gundbachstr. 15 Rüsselsheim am Main 06142/31547	Chronik Irmgard Steinert Am Floßgraben 22 Rüsselsheim am Main 06142/33 105

... Wir gratulieren ganz herzlich ...



zum **40.** Geburtstag

J. Sophie REINGARDT

zum **50.** Geburtstag

Kayoko MELCHER
Natalia SCHMIDT

zum **65.** Geburtstag

Christiane PETZOLD
Norbert BERGMANN
Albert JAKOBS

zum **70.** Geburtstag

Magda BUSCHE
Brigitte SCHÖßLER
Nigel SHARPE
Therese UTIKAL

zum **75.** Geburtstag

Wolfgang HESS

zum **80.** Geburtstag

Rudolf Schmidt
Bernhard ACKERMANN
Rolf APPEL
Horst ARNOLD
Herbert LOOS
Herbert LÖSCH
Karin SAUER
Irmgard STEINERT
Kurt WIEGAND

zum **95.** Geburtstag

Ella KIPPER



**Wir trauern um
unsere
verstorbenen
Mitglieder**

Anneliese HAAS,
Paul WEILER
Ludwig VÖLKER
Richard BAYER
Fritz WALTHER
Doris SCHMIDT
Hedy GISECKE

**die uns
für immer
verlassen haben.**

**Wir werden sie
nicht
vergessen!**



Vereinsehrungen 2021



FÖRDERNDE MITGLIEDER:

25 Jahre **Ella Kipper**

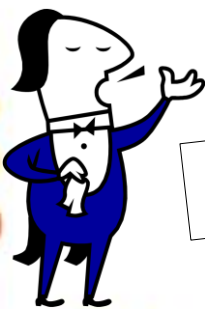
40 Jahre **Georg Schick**
Winfried Horneck

70 Jahre **Philipp Stannarius**

AKTIVE SÄNGER:

25 Jahre **Marliese Becker**

40 Jahre **Irmtraud Killer**
Renate Spengler
Margarete Mayer



... Wir gratulieren ganz herzlich ...

.... zur **PERLENHOCHZEIT** (30 Jahre):

Simone und Dieter KOCH
Nathalia und Peter SCHMIDT



Komm und schau ...

einfach mal in einer unserer Singstunden vorbei oder sing gleich mit:

*Wir proben in unserem
Vereinsheim,
dem Pavillon des
Gesangvereins
FROHSINN 1858 e.V.*

*Auf dem Gelände der
Gerhart-Hauptmann-
Schule in Rüsselsheim-
Königstädten*

*Einfahrt:
Kohlseestr. 66 - 74*

MusicBox:

dienstags von 19:30 – 21:30

Kontakt:

Sonja Gamon e-mail: s.gamon@hotmail.de

Frauenchor:

mittwochs von 18:30 – 20:00

Kontakt:

Monika Reichmann, Tel.: 06144-7435

Magda Busche, Tel.: 06142-31547

Männerchor:

mittwochs von 20:00 – 21:30

Kontakt:

Manfred Wintermeyer, Tel.: 06142-938789

Wir brauchen **DEINE STIMME!**

Gesangverein Frohsinn 1858 e.V. Rüsselsheim-Königstädten

Mitglied des hessischen Sängerbundes im deutschen Chorverband

65428 Rüsselsheim-Königstädten, Hintergasse 20

Vorsitzender: Hans L. Walter, Hintergasse 20,

65428 Rüsselsheim-Königstädten Tel.: 06142-33609

gv.frohsinn@posteo.de

Bankkonten:

Kreissparkasse Groß-Gerau IBAN: DE 81 5085 2553 0001 0437 77

Rüsselsheimer Volksbank IBAN: DE 11 5009 3000 0021 0141 09